

**Neuer Standortleiter der Gynäkologie**

## **Starker Geburtenzuwachs in Grieskirchen**

**Im Jahr 2016 gab es wieder einen kräftigen Geburtenzuwachs – ein Plus von 12,5 Prozent bzw. 75 Kinder mehr (insgesamt 674) erblickten im letzten Jahr am Standort Grieskirchen des Klinikum Wels-Grieskirchen das Licht der Welt. Das ist in Oberösterreich eine der höchsten Zuwachsraten. In ganz Österreich kam es im letzten Jahr zu einer Zunahme der Geburten von knapp fünf Prozent.**

Immer mehr werdende Eltern entscheiden sich für eine Betreuung am Klinikum-Standort Grieskirchen. Viele von ihnen schätzen den Standort vor allem aufgrund der sehr familiären Atmosphäre. Die Mitarbeiter der modernen Geburtsstation können auf individuelle Wünsche werdender Mütter eingehen und bieten ihnen die Möglichkeit, sich mit Schwangerenturnen, Stillvorbereitung, Akupunktur und Info-Abenden auf die Geburt vorzubereiten. Das Team der Gynäkologie betreut Notfälle 24 Stunden täglich, auch ein eventuell akut notwendiger oder geplanter Kaiserschnitt kann von dem rund um die Uhr anwesenden Fachpersonal jederzeit durchgeführt werden. „Es macht richtig Freude, hier tätig zu sein“, ist Kurt Heim, neuer Standortleiter der Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Grieskirchen, von Engagement und Professionalität seines Teams überzeugt. „Ich habe in meinem 30-jährigen Berufsleben in einer Reihe von Entbindungsabteilungen gearbeitet und als Initiator des Geburtenregister Österreichs viele Abteilungen besucht, aber selten eine so schöne und gut aufgestellte Entbindungsstation gesehen.“

### **Eine der größten Geburtskliniken**

Mit rund 2.650 Geburten jährlich, 674 davon in Grieskirchen, zählt das Klinikum Wels-Grieskirchen zu den favorisierten Geburtskliniken Oberösterreichs. Von der Geburtsvorbereitung bis zur Nachbetreuung unterstützen engagierte Hebammen,

Pflegepersonen und Ärzte die werdenden Mütter, um ihnen ein harmonisches Geburtserlebnis unter größtmöglichen Sicherheitsbedingungen zu ermöglichen. „An beiden Klinikum-Standorten bieten wir schwangeren Frauen optimale Unterstützung und Beratung“, erklärt Klaus Reisenberger, Leiter der Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Klinikum Wels-Grieskirchen. „Aufgrund der räumlichen Nähe zur Neonatologie werden Hochrisikoschwangerschaften in Wels betreut.“

### **Neuer Standortleiter**

Kurt Heim leitet seit Ende 2016 die Gynäkologie am Standort Grieskirchen. Der gebürtige Kirchdorfer verfügt aufgrund seiner bisherigen Laufbahn über breites Wissen und vielseitige Erfahrung. Seine Facharztausbildung absolvierte er an der Universitätsklinik Innsbruck, wo er auch lange als Oberarzt tätig war. Auslandsaufenthalte führten Heim an die Pennsylvania State University, USA, und an die Universitätsmedizin Charité, Berlin. Er war in leitenden Funktionen unter anderem im LKH Kirchdorf/Krems als Primarius und zuletzt in den Krankenhäusern der Barmherzigen Schwestern und Brüder in Linz tätig.

Kurt Heim ist Mitglied in vielen fachspezifischen Vereinigungen und wurde mehrfach mit wissenschaftlichen Preisen ausgezeichnet. Zu seinen Schwerpunkten zählen insbesondere HPV-assoziierte Erkrankungen und endoskopische Operationen. Er ist Begründer und seit vielen Jahren Betreuer des Geburtenregisters Österreich, dem größten, ein ganzes klinisches Fach umgreifenden, Qualitätssicherungsprojektes in Österreich.

### **Bilder und Statements:**

**Bild:** KWG\_Reisenberger\_Klaus\_Prim\_Prof\_Dr.jpg



**Bildtext:** Prim. Univ.-Prof. Dr. Klaus Reisenberger, Leiter der Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum Wels-Grieskirchen

*„An beiden Klinikum-Standorten bieten wir schwangeren Frauen optimale Unterstützung und Beratung. Aufgrund der räumlichen Nähe zur Neonatologie werden Hochrisikoschwangerschaften in Wels betreut.“*

**Bild:** KWG\_Heim\_Kurt\_Dr\_OA\_Gyn\_GR.jpg



**Bildtext:** OA Dr. Kurt Heim, Standortleiter Grieskirchen der Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum Wels-Grieskirchen

*„Ich habe in meinem 30-jährigen Berufsleben in einer Reihe von Entbindungsabteilungen gearbeitet und als Initiator des Geburtenregister Österreichs viele Abteilungen besucht, aber selten eine so schöne und gut aufgestellte Entbindungsstation gesehen.“*

**Bild:** KWG\_Geburtshilfe.jpg



**Bildtext:** Schwangere vertrauen an beiden Standorten des Klinikum Wels-Grieskirchen auf optimale Betreuung.

### Weiterführende Informationen:

#### Spezielle Angebote rund um Schwangerschaft und Geburt

- Regelmäßige Infoabende
- Geburtsvorbereitung
- FIT in der Schwangerschaft
- Wassergeburt
- Bonding-Zimmer
- Stillambulanz
- Spätwochenbett-Therapie
- Rückbildungsgymnastik
- Babymassage „The Loving Touch Massage“
- Babytreff und Kindersegnung

#### Das Klinikum Wels-Grieskirchen – [www.klinikum-wegr.at](http://www.klinikum-wegr.at)

Als größtes Ordensspital Österreichs ist das Klinikum Wels-Grieskirchen eine Institution der Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz und der Franziskanerinnen von Vöcklabruck. Mit rund 30 medizinischen Abteilungen, 1.227 Betten und rund 3.700 Mitarbeitern ist das Klinikum ein bedeutender Anbieter umfassender medizinischer Versorgung in Oberösterreich. Aufgrund seiner zahlreichen Schwerpunkte und Kompetenzzentren bündelt das Klinikum fachübergreifendes Know-how und ermöglicht interdisziplinäre Diagnosen und Behandlungen zum Wohle der Patienten.

#### Pressekontakt Klinikum Wels-Grieskirchen

Mag. Kerstin Pindeus, MSc, A-4600 Wels, Grieskirchner Straße 42

Tel: +43 7242 415 - 93772, Mobil: +43 699 1416 3772

E-Mail: [kerstin.pindeus@klinikum-wegr.at](mailto:kerstin.pindeus@klinikum-wegr.at)